

# 1:8 – Rollgenossen blieb Silber

**MONTREUX.** Das dritte Wunder blieb aus. Nach den sensationellen Siegen gegen Portugal (3:2 n.V.) und Argentinien (4:3 n.V.) verlor die Schweizer Rollhockey-Nati den WM-Final gestern Abend gegen Titelverteidiger Spanien klar mit 1:8 (1:3).

Schon nach 17 Sekunden musste sich Goalie Björn Hauert, der in den Spielen zuvor toll gehalten hatte, erstmals geschlagen geben. Und als die Schweizer beim Stande von 1:3 einen Penalty verschossen, war das Pulver für eine weitere Sensation verschossen. Mit WM-Silber übertrafen unsere Rollgenossen aber alle Erwartungen.

Die Spanier holten ihren 13. WM-Titel souverän. Ihr Torverhältnis in sechs Partien: 42:3!

gen. Die Spanier holten ihren 13. WM-Titel souverän. Ihr Torverhältnis in sechs Partien: 42:3!



**Für einmal hatten die Schweizer an der Heim-WM das Nachsehen: Goalie Björn Hauert (l.) im Final gegen Spaniens Luis Teixido Sala.**

FOTO: KRYSTONE

